



Angela  
**Kolb-Janssen**

Ihre Landtagsabgeordnete  
für den Wahlkreis 28 - Wolfen

**SPD**

## NEWSLETTER 02/2020

Liebe Leserinnen und Leser,

die Corona-Pandemie hat auch meine Arbeit verändert, was Sie schon daran erkennen, dass dies erst der 2. Newsletter in diesem Jahr ist. Wir alle stehen vor einer nie dagewesenen Herausforderung, unser Leben auf die neuen Abstands- und Hygieneregeln einzurichten. Keine Berufsgruppe ist so stark betroffen wie die Künstlerinnen und Künstler. Aber auch uns trifft es hart: Was ist ein Leben ohne Kultur? Balkon- und Wohnzimmerkonzerte und Onlineangebote sind kein Ersatz für den persönlichen Austausch, zur Begegnung und Bildung. Nur das macht uns reich! Ein Grund für mich, auf „Sommer-KulTour“ zu gehen, nach Anregungen und Vorschlägen zu fragen, wo wir bessere Unterstützungsmöglichkeiten brauchen oder den Zugang zu Förderprogrammen erleichtern müssen. Zusammen mit **MdB Katrin Budde** war ich in Mansfeld-Südharz auf den Spuren von Thomas Müntzer unterwegs. Das nächste Jubiläum will gut vorbereitet sein!

Viel Spaß beim Lesen!

Ihre

## Mehr Unterstützung für die Kultur!

Wovon sollen Künstler\*innen leben, wenn alle Veranstaltungen verschoben bzw. abgesagt werden? Die Pandemie macht sie nicht arbeitslos, deshalb ist auch der vereinfachte Zugang zur Grundsicherung für viele nicht tragbar. Die SPD kämpft für einen **Unternehmerlohn**, der die finanziellen Einbußen ausgleicht.



## Unterstützung für Kulturschaffende

Stipendienprogramm „**Kultur ans Netz**“

<https://kultur.sachsen-anhalt.de/kulturforderung/coronavirus-informationen-fuer-kulturschaffende-in-sachsen-anhalt/>

Bundesprogramm „**Neustart Kultur**“

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/bundesregierung/staatsministerin-fuer-kultur-und-medien/kultur/1772990-1772990>

## Laptop, Schülerkalender und viele glückliche Gesichter



Bei meinem letzten Besuch hatte ich **Christiane Richter** - der Leiterin des Jugendclubs „Future“ in Schönebeck - einen Laptop für die Kinder- und Jugendlichen versprochen. Dieses Versprechen konnte ich einlösen und dem Jugendclub am 27. Juli einen Laptop sowie die neuen Schülerkalender des Landtages Sachsen-Anhalt zum Start für das neue Schuljahr übergeben. Die Freude darüber war deutlich zu spüren. Bei den Diskussionen zur Digitalisierung dürfen die außerschulischen Bildungsträger nicht vergessen werden! Den Trägern der offenen Jugendarbeit fehlen dafür die notwendigen Mittel!

## Herzlichen Glückwunsch zum Heimatstipendium 2.0



... an die **Illustratorin Lucie Göpfert**, die nun für ein Jahr die Möglichkeit hat, beim KULTURQUADRAT Schloss Zörbig, den Nachlass des Kinderbuchautors Victor Blüthgen und seiner Frau Clara Blüthgen auf- und künstlerisch zu verarbeiten. Dabei könnte ein neues Kinderbuch entstehen, das die Texte von Victor Blüthgen zeitgerecht aufarbeitet und den Bürgerinnen und Bürgern einen neuen Einblick in die Geschichte des Ortes vermittelt.

Ich gratuliere Frau Göpfert und bin schon sehr auf die Vorstellung ihrer Ergebnisse gespannt! Das Projekt „Heimatstipendium“ muss weiter gefördert werden! <http://heimatstipendium.kunststiftung-sachsen-anhalt.de/>

## „museum digital“ als Chance für den Erhalt von Kultur?!

Während die Museen in der Zeit des Lockdowns schließen mussten, war die digitale Datenbank „museum digital“ gefragter als je zuvor. Nicht nur zur Wissensverbreitung, sondern auch zur Archivierung empfindlicher Werke, hilft die Digitalisierung, wie der neue **Kulturamtsleiter Uwe Holz** berichtete. Leider fehlen dazu jedoch bisher die finanziellen Ressourcen, denn es braucht qualifiziertes Personal, um die einzelnen Objekte in die Datenbank einzupflegen. Ich werde mich weiter für dieses Projekt stark machen!



## Auf Müntzers Spuren: Sommertour mit MdB Katrin Budde



Zwei Tage mit **MdB Katrin Budde** unterwegs in Mansfeld-Südharz: In **Luthers Geburtshaus** in Eisleben haben wir uns mit dem Direktor Dr. Stefan Rhein über anstehende Projekte, wie bspw. die für das Jubiläumsjahr 2025 geplante Sonderausstellung „Thomas Müntzer und der Bauernkrieg“ ausgetauscht. Der Bund wird das Land bei diesem besonderen Jubiläum finanziell unterstützen. Im Oktober 2022 heißt es aber erst einmal „Raus mit der Sprache“-die 1. Mitmach-Ausstellung im Lutherhaus.

Die **Burg Allstedt** ist ein wahrer „hidden place“, denn hier hielt Thomas Müntzer am 13. Juli 1524 seine berühmte „Fürstenpredigt“. Weniger bekannt ist, dass Johann Wolfgang von Goethe hier drei Akte seines klassischen Dramas „Iphigenie auf Tauris“ verfasste hat. Übrigens kann man in der spätmittelalterlichen Burgküche, die zu den größten in Europa gehört – immer noch kochen! Wo kann man sonst Geschichte am Originalschauplatz erleben?

Mit 8.600 Rosenarten und -sorten ist das **Rosarium in Sangerhausen** eine Oase für alle Rosenliebhaber. Wegen der rückläufigen Besucherzahlen sollen nun neue Tourismuskonzepte entwickelt werden. Das geht nicht ohne Fördermittel. Auch hier unterstützen wir sehr gern!

## Von Dinosauriern bis zu konservierten Insekten (und fehlenden Ressourcen)

Das **Naturkundemuseum in Dessau** hat eine große Sammlung an ungewöhnlichen, deshalb aber nicht minder bedeutenden Objekten: Dinosaurier, die erste Sachsen-Anhalterin und eine unglaubliche Sammlung von Insekten, die bisher nur z.T. wissenschaftlich aufgearbeitet werden konnten. Für diese Arbeit fehlt den Kommunen schlicht das Geld. Hier müssen wir Lösungen auf Landes- sowie auf Bundesebene finden. Auch eine stärkere Kooperation mit den Schulen sollte gefördert werden.



## Endlich gute Zukunftsaussichten für Mehrgenerationenhäuser



Im Gespräch mit **MdB Katrin Budde** im MehrGenerationenHaus in Bitterfeld-Wolfen am 20. Juli ging es um das verbesserte Förderprogramm für Mehrgenerationenhäuser. Auf Initiative von **Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey** läuft die neue Förderperiode acht Jahre und bringt auch eine finanzielle Aufstockung. Wie wichtig Mehrgenerationenhäuser für unsere Gesellschaft sind, berichtete die Leiterin **Birgit Wessel**. So wurden auch während des Lockdowns die Menschen im Quartier mit Einkaufshilfen, Masken nähen etc unterstützt. Dafür ein Herzlichen Dankschön an alle Helferinnen und Helfer!

## Veranstaltungslocations in Bitterfeld und Gräfenhainichen

Auf unserer Wahlkreistour besuchte ich mit **MdB Katrin Budde** den Kulturpalast Bitterfeld-Wolfen und die Stadt aus Eisen – **FERROPOLIS**. **Matthias Goßler** (SPLITTER Manufaktur) der neue Betreiber des Kulturpalastes in Bitterfeld erläuterte uns seine für einen neuen Veranstaltungsort in der Region. Dank des Einsatzes von **MdB Katrin Budde** im Ausschuss für Kultur und Medien des Bundestages, gibt es dafür eine Fördersumme von 4,37 Mio. Euro für die energetische Sanierung und Trockenlegung des Kellers. Anders sieht es leider in Ferropolis aus. Durch die Corona-Pandemie ist die finanzielle Basis weggebrochen und der Betreiber ist bisher durch alle Raster der Förderprogramme gefallen. Ich setze mich schon seit Jahren für die Stärkung der Industriekultur ein und werde diese Thematik verstärkt in den öffentlichen Diskurs rücken. Inzwischen hat das Wirtschaftsministerium auch einen Fördertopf gefunden!



---

## PRESSESCHAU

Unter folgenden Links können Sie die Berichterstattung über meine Arbeit verfolgen:

- **Bericht der Elbemedien über den Besuch im „Haus Luise“ in Schönebeck:** <https://www.youtube.com/watch?v=B0e0eBjlaZM&feature=youtu.be>
- **Bericht der Elbemedien über den Besuch im Jugendclub „Young Generation“ in Schönebeck:** <https://www.youtube.com/watch?v=pzFDeb9XL6w&feature=youtu.be>
- **Bericht der Elbemedien über den Besuch beim Heimattiergarten „Bierer Berg“ in Schönebeck:** <https://www.youtube.com/watch?v=lzsqLml3V68&feature=youtu.be>
- **Bericht der MZ über den Besuch in Ferropolis:** <https://www.mz-web.de/graefenhainichen/politikerinnen-in-ferropolis-spd-abgeordnete-geben-versprechen-fuer-medusa-37060528>

## TERMINVORSCHAU

- **01. Oktober 2020**, 09:30 Uhr Fachtag Armut, AWO, Seepark 7, 39116 Magdeburg
- **09.-10. Oktober 2020**, 10:00 Uhr 6. Unternehmerinnenkonferenz REGIA//20, "Hotel zum Stein", Erdmansdorffstr. 228, 06785 Oranienbaum-Wörlitz
- **14. Oktober 2020**, 14:00 Uhr Fachveranstaltung "Übergangssystem Schule Beruf", Berufsbildende Schulen "Otto von Guericke", BbS III, Am Krökentor 1B-3, 39104 Magdeburg
- **10. November 2020**, 17:30 Uhr öffentliches Bürgergespräch der SPD-Landtagsfraktion Sachsen-Anhalt, MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen, Str. der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen
- **16. November 2020**, 10:00 Uhr Sitzung des Stiftungsbeirates Kloster Michaelstein, Michaelstein 3, 38889 Blankenburg (Harz)
- **01. Dezember 2020**, 17:00 Uhr AWO-Präsidium, Seepark 7, 39116 Magdeburg

Wenn Sie den Newsletter abonnieren möchten, melden Sie sich bitte: [wahlkreisbuero@angela-kolb.de](mailto:wahlkreisbuero@angela-kolb.de)

Impressum:

V.i.S.d.P.:  
Wahlkreisbüro Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen  
Leipziger Straße 16a  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
[wahlkreisbuero@angela-kolb.de](mailto:wahlkreisbuero@angela-kolb.de)  
03494 667 89 32  
Mitarbeiterin: Sindy Tóth

---